

Notarin Martina Weber
Brühlstraße 2/1, 78315 Radolfzell
Tel.: 07732/98798-0
Fax: 07732/98798-99
info@notarin-weber.de

Gesellschaftsrecht
Geschäftsanteilsabtretung (Kauf)

Sehr geehrte Damen und Herren,

bitte senden Sie dieses Datenblatt per Post, Telefax oder E-Mail an uns **zur Terminvergabe** zurück.

Die aufgeführten Punkte sind Grundlage für jede Beurkundung; bitte nehmen Sie sich dafür etwas Zeit und tragen Sie die aufgeführten Daten genau ein.

Gerne rufen wir Sie zur Terminvereinbarung an.

Ihre Telefonnummer: _____

Falls der Entwurf nicht zur Beurkundung kommt, trägt der Auftraggeber die angefallenen und zu erhebenden Kosten.

Auf die Gebührenpflicht nach GNotKG für den überlassenen Entwurf bei späterer Nichtbeurkundung wird hingewiesen.

Auftrag wurde erteilt durch:

Vor- und Nachname

Datum, Unterschrift

- Entwurf** wird gewünscht:
- per E-Mail
 - per Post
 - per Fax

Weiter wird die Einwilligung gegeben, auch per E-Mail mit den Beteiligten zu kommunizieren und Vertragsentwürfe sowie sonstige Dokumente zu versenden. Der Versand erfolgt unverschlüsselt.

Bitte bringen Sie zum Beurkundungstermin Ihre **Personalausweise oder Reisepässe** mit.

Auf die Datenschutzerklärung auf unserer Homepage wird verwiesen.

(Falls Sie keinen Internetzugriff haben, melden Sie sich bitte umgehend bei uns, um Ihnen die Datenschutzerklärung zukommen lassen zu können)

Gesellschaft:

Firma

Sitz in.....

eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts

unter HRB.....

Postanschrift: Ort mit PLZ.....

Straße.....

Geschäftsführer der o. g. Gesellschaft:

Name.....Vorname.....

ggf. Geburtsname.....

Geburtstag.....Geburtsort

Staatsangehörigkeit:.....

Wohnort mit PLZ.....Straße.....

Übertragender Gesellschafter/Veräußerer:

Name.....Vorname.....

ggf. Geburtsname.....

Geburtstag.....Geburtsort

Telefon.....

eMail.....

Staatsangehörigkeit:.....

Wohnort mit PLZ.....

Straße.....

Familienstand: verheiratet/ledig

Ehevertrag bei einem Notar: ja/nein

ggf. Angabe des Güterstandes:

Übernehmender Gesellschafter/Erwerber:

Name.....Vorname.....

ggf. Geburtsname.....

Geburtstag.....Geburtsort

Telefon.....

eMail.....

Staatsangehörigkeit:.....

Wohnort mit PLZ.....

Straße.....

Familienstand: verheiratet/ledig

Ehevertrag bei einem Notar: ja/nein

ggf. Angabe des Güterstandes:

Wie hoch soll der übertragene Anteil sein?

Geschäftsanteil Nr. i. H. v.€ (Nennbetrag)

ggf. nur ein Teil vom Geschäftsanteil Nr.i. H. v.€ (Nennbetrag)

Kaufpreis:

€.....

zahlbar am.....

Bankverbindung des Verkäufers:

bei der.....

IBAN

BIC

Zur Vorbereitung des Termins werden neben dem ausgefüllten Fragebogen benötigt:

- ▶ ein aktueller Handelsregisterabruf
- ▶ **eine Ablichtung der letzten Bilanz der Gesellschaft.**
- ▶ der letzte zum Handelsregister eingereichte Text des Gesellschaftsvertrages / der Satzung
- ▶ die letzte zum Handelsregister eingereichte Liste der Gesellschafter

Falls Ihnen **keine aktuelle Fassung** des Handelsregisterabrufs/ Gesellschaftsvertrags bzw. der Liste vorliegt, können wir diese Unterlagen für Sie auch direkt beim Handelsregister elektronisch abrufen bzw. anfordern.

- ▶ Sollte der zur Beglaubigung / Beurkundung anstehende Vorgang bereits vorbereitet sein (etwa durch einen Rechtsanwalt oder Steuerberater) bitte den entsprechenden Text **im Word-Format per E-Mail vorab übersenden.**

Bitte beachten Sie folgenden **wichtigen Hinweis** des Justizportals des Bundes und der Länder bezüglich sog. „**Fake-Rechnungen**“:

Die Landesjustizverwaltungen und das Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz warnen im Zusammenhang mit den Onlinediensten und Bekanntmachungen im Justizportal des Bundes und der Länder vor - teilweise irreführenden - Angeboten, Zahlungsaufforderungen und Rechnungen, die nicht von Justizbehörden stammen.

In letzter Zeit häufen sich die Fälle, in denen diverse Unternehmen - teilweise unter Verwendung behördenähnlich gestalteter Schreiben oder geschützter Domain-Namen wie z. B. www.handelsregisterbekanntmachungen.de - „Leistungen“ wie z. B. die Eintragung in nichtamtliche Register o. ä. anbieten. Teilweise werden auch schlicht Zahlungsaufforderungen für bereits erfolgte Eintragungen in amtliche Register versendet. Die Angebote, Zahlungsaufforderungen bzw. Rechnungen und Überweisungsträger dieser Unternehmen erwecken teilweise den Anschein amtlicher Formulare. Solche Schreiben entfalten für sich allein jedoch keinerlei Rechtswirkung, eine Zahlungsverpflichtung gegenüber dem Aussteller wird hierdurch nicht begründet.
